

Frage:

Kann der Bund bei der Übertragung alter handschriftlicher Texte behilflich sein oder kann er mir Helferanschriften nennen?

Antwort des Bundes für deutsche Schrift und Sprache e.V. (BfDS):

Aus Zeitmangel sind wir selbst nicht in der Lage, bei der Übertragung alter Texte tätig zu werden, obwohl wir für solche Wünsche – teils aus eigenem Erleben – größtes Verständnis haben. Wir können aber folgende Hinweise geben:

- Hilfe leistet und Auskunft erteilt (bitte nur schriftliche Anfragen!):

Altenzentrum Ansgar
Sütterlin-Schreibstube
Reekamp 49/51
22415 Hamburg

siehe auch: www.suetterlinschreibstube.org

Wie uns bekannt ist, arbeitet man dort auf Grundlage von freiwilligen Spenden.

- Als Fachmann, der Schriften bis ins 16. Jh. lesen kann, bietet sich auch an:

Wolfgang Frißche
Ottenhain, Birkenhain 1
02708 Niedercunnersdorf

- Wegen noch älterer Urkunden kann unter Umständen weiterhelfen:

Archivschule
Bismarckstraße 32
35037 Marburg/Lahn
Ruf (06421)169710